



STADT SPROCKHÖVEL

Der Bürgermeister

Rathausplatz 4, 45549 Sprockhövel-Haßlinghausen
Postfach 92 20 40, 45541 Sprockhövel
E-Mail: info@sprockhoevel.de
Fax-Nr.: 0 23 39 / 9 17-3 00

Ansprechpartner/in: Frau Scharloh

Telefon: (0 23 39)9 17-254

Datum: 14.01.2010

P R E S S E M I T T E I L U N G

Situation der Hattinger Tafel erörtert

In einem Gespräch zwischen Bürgermeister Dr. Klaus Walterscheid, Fachbereichsleiterin für Jugend und Soziales Frau Evelyn Müller, Frau Barbara Scharloh vom Büro Rat/Bürgermeister sowie Frau Anja Werning von der Hattinger Tafel schilderte Frau Werning die derzeitige Situation der Tafel.

Wie bereits in den vergangenen Jahren haben die Sprockhöveler Ratsmitglieder sowie einige Verwaltungsmitarbeiter/innen bei der letzten Ratssitzung des Jahres 2009 für die Hattinger Tafel gespendet

Der Betrag in Höhe von 400,- Euro wurde am 14.01.10 von Bürgermeister Dr. Klaus Walterscheid an Anja Werning übergeben, die für Sprockhövel die zuständige Ansprechpartnerin ist.

Die Hattinger Tafel ist derzeit ansässig in Hattingen in der Nordstraße 16.

In Niedersprockhövel findet einmal pro Woche mittwochs von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Verwaltungsgebäude in der Hauptstraße 44 eine Ausgabe für Bedürftige statt. In Haßlinghausen findet die Ausgabe freitags im Vorraum der Sporthalle Haßlinghausen statt (12.00 Uhr bis 12.30 Uhr). Sowohl in Niedersprockhövel als auch in Haßlinghausen werden nach wie vor derzeit pro Ausgabetag je rund 30 Tüten ausgegeben. Vor Weihnachten wird regelmäßig ein stärkerer Zulauf verzeichnet.

Frau Werning berichtete über eines der Ziele aus den Vorjahren, eine einmal wöchentliche Essensausgabe für Kinder anzubieten. Dies konnte verwirklicht werden durch die Einrichtung der „Tafelrunde“ für Kinder. Sie ist beheimatet in Hattingen am Kirchplatz. Schülerinnen und Schüler der Förderschule St.-Georg-Schule werden bei der Tafel gepflegt und betreut. Mittlerweile kommen ca. 40 Kinder regelmäßig zur Kindertafel; zu den Angeboten wie Hausaufgabenbetreuung zählt neuerdings auch ein kostenloser Gitarrenkurs. Auch über besondere Aktivitäten wie ein Sommerfest, der Besuch eines Weihnachtstheaters und eine Nikolausfeier berichtete Frau Werning.

Fachbereichsleiterin Frau Müller berichtete über die Beteiligung der Stadt Sprockhövel an den Entsorgungskosten für die Abfallbeseitigung. Diese Kostenbeteiligung hatte der

Sozialausschuss im Frühjahr 2009 befürwortet. Daraufhin wurde ein Drittel der Kosten (300,- EUR) von der Stadt im Dezember 2009 übernommen.

Beliefert wird die Tafel von den umliegenden Lebensmittelmärkten. Die Tafeln sammeln überschüssige Lebensmittel, die nach den gesetzlichen Bestimmungen noch verwertbar sind, und geben diese an Bedürftige ab. Der Gedanke der Tafel – eine inzwischen bundesweite Einrichtung – ist:

Nicht alle Menschen haben ihr täglich Brot – und dennoch gibt es Lebensmittel im Überfluss. Die Tafeln bemühen sich um einen Ausgleich – mit überwiegend ehrenamtlichen Helfern, für die Bedürftigen Ihrer Stadt. Das Ziel der Tafeln ist es, dass alle qualitativ einwandfreien Nahrungsmittel, die im Wirtschaftsprozess nicht mehr verwendet werden können, an Bedürftige verteilt werden. Die Tafeln helfen so diesen Menschen, eine schwierige Zeit zu überbrücken und geben ihnen dadurch Motivation für die Zukunft.

Informationen über die Tafel gibt es auch im Internet unter <http://www.tafel.de/>

Wer Interesse an einer Fördermitgliedschaft hat, kann sich an Frau Werning in Sprockhövel, Tel. [02324 - 71397](tel:02324-71397), wenden.